

BEST OF EUROPE

State of the Art bei soliden Tumoren
Aktuelles vom Europäischen Krebskongress

Mittwoch, 1. Dezember 2021, Essen



als Bild an: service@eickeler.org



per Fax an: 0211/30 33 554

Titel, Vorname, Name weiblich männlich

Klinik/Praxis CA OA FA AA Niedergelassen anderes

Straße, Nr. Klinik-/Praxisadresse Privatadresse

PLZ, Ort

E-Mail

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Ruhrturn
Huttropstr. 60, 45138 Essen
www.ruhrturn.de

PKW: Bei Anfahrt über die **A40 aus Duisburg** Abfahrt Essen-Huttrop → rechts in die Steeler Straße → nach 600 m rechts in die Huttropstraße, nach 400 m liegt der Ruhrturn an der Kreuzung mit der Moltkestraße. **A40 aus Bochum:** Im Dreieck Essen-Ost auf die A52 wechseln, Abfahrt Essen-Bergerhausen → rechts in die Ruhrallee → nach 300 m rechts in die Huttropstraße, nach 200 m liegt der Ruhrturn an der Kreuzung mit der Moltkestraße. Bei Anfahrt über die **A52 aus Düsseldorf** Abfahrt Essen-Bergerhausen, links in die Ruhrallee → nach 300 m rechts in die Huttropstraße, nach 200 m liegt der Ruhrturn an der Kreuzung mit der Moltkestraße.

Parkmöglichkeit in der Ruhrturn-Tiefgarage.

ÖPNV: Vom Hauptbahnhof Essen mit den Bussen 155 oder 154 zur Haltestelle „Elisabeth-Krankenhaus“ oder mit dem Schnellbus SB15 zur Haltestelle „Huttropstraße“. Individuelle Planung auf den Seiten www.vrr.de und www.ruhrbahn.de.



	AstraZeneca GmbH, 22880 Wedel EUR 10.000,-
	Amgen GmbH, 80992 München EUR 5.000,-
	Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA, 80636 München EUR 5.000,-
	Daiichi-Sankyo Deutschland GmbH, 81379 München EUR 5.000,-
	Eisai GmbH, 60528 Frankfurt/Main EUR 4.999,-
	GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, 81675 München EUR 5.000,-
	Hexal AG, 83607 Holzkirchen EUR 5.000,-
	MSD Sharp & Dohme GmbH, 85540 Haar EUR 5.000,-
	Roche Pharma AG, 79639 Grenzach-Wyhlen EUR 5.000,-
	Seagen Germany GmbH, 80539 München EUR 5.000,-
	Servier Deutschland GmbH, 80687 München EUR 5.000,-
	Stada Arzneimittel AG, 61118 Bad Vilbel EUR 5.000,-

VIELEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

Die Sponsorenbeiträge werden genutzt für: Veranstaltungsorganisation und Marketing; Raummiete, Veranstaltungstechnik, Catering, Reisekosten und Honorare der Referenten

NICHT VERPASSEN!
SPECIAL LECTURE
von Bart de Witte

BEST OF EUROPE

State of the Art bei
soliden Tumoren

Aktuelles vom Europäischen Krebskongress

1. Dezember 2021, Essen

GRUSSWORT

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

wie immer zum Ende des Jahres laden wir Sie auch 2021 wieder ganz herzlich ein zu unserem interdisziplinären Symposium „Best of Europe – State of the Art bei soliden Tumoren“, um Ihnen Highlights des Europäischen Krebskongresses vorzustellen und die Konsequenzen für die Praxis zu diskutieren.

Dabei freuen uns ganz besonders, Sie wieder einmal persönlich begrüßen zu können. Die Veranstaltung findet im reinen Präsenzformat statt.

Sie erwartet ein hochkarätiges Programm: Renommiertere Expertinnen und Experten referieren zu Themen der gynäkologischen und der internistischen Onkologie.

Verpassen Sie nicht die Highlights 2021: die Keynote Lecture von Prof. Krämer zur Frage „Tumoragnostische Therapie: Wo stehen wir?“ und die Special Lecture von Bart de Witte „Radikale offene Innovation“. Sie dürfen gespannt sein! Bart de Witte ist Vorreiter auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz in der Medizin.

Wir würden uns freuen, Sie 2021 wieder im Ruhrturm in Essen begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Andreas du Bois

Prof. Dr. med. Sherko Kümmel
Klinik für Senologie / Interdisziplinäres Brustzentrum

Priv.-Doz. Dr. med. Philipp Harter
Klinik für Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie

Prof. Dr. med. Michael Stahl
Klinik für Internistische Onkologie und Hämatologie mit integrierter Palliativmedizin

 **KEM** | Evang. KLINIKEN ESSEN-MITTE

PROGRAMM

- ab 17.00 Come-together
- 17.20 **Begrüßung**
S. Kümmel

Moderation: S. Kümmel, P. Harter
- 17.25–17.50 **KEYNOTE LECTURE**
Tumoragnostische Therapie – Wo stehen wir?
A. Krämer
- 17.55–18.20 **Update Mammakarzinom – Welche Standards sind neu?**
B. Ataseven
- 18.25–18.50 **SPECIAL LECTURE**
Radikale offene Innovation
B. de Witte
- 18.55–19.20 **Gynäkologische Tumoren: Was gibt es Neues?**
P. Harter
- 19.25–19.55 Pause / Besuch der Industrierausstellung

Moderation: M. Stahl, A. du Bois
- 19.55–20.20 **Update 2021 Urologie**
S. Krege
- 20.25–20.50 **Thorakale Tumoren: Immuntherapie für jeden Patienten?**
D. Christoph
- 20.55–21.20 **Gastrointestinale Tumoren: Wo ändert sich die Therapiestrategie?**
M. Stahl
- 21.20 **Verabschiedung**
M. Stahl, P. Harter

MITWIRKENDE

Ataseven, Priv.-Doz. Dr. med. Beyhan,
Klinik für Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie,
Evang. Kliniken Essen-Mitte

du Bois, Prof. Dr. med. Dr. h.c. Andreas,
Evang. Kliniken Essen-Mitte

Christoph, Priv.-Doz. Dr. med. Daniel Christian
Klinik für Internistische Onkologie und Hämatologie mit integrierter Palliativmedizin, Evang. Kliniken Essen-Mitte

Harter, Priv.-Doz. Dr. med. Philipp
Klinik für Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie,
Evang. Kliniken Essen-Mitte

Krege, Prof. Dr. med. Susanne
Klinik für Urologie, Kinderurologie und Urologische Onkologie,
Evang. Kliniken Essen-Mitte

Krämer, Prof. Dr. med. Alwin
Klinik für Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie,
Universitätsklinikum Heidelberg

Kümmel, Prof. Dr. med. Sherko
Klinik für Senologie / Interdisziplinäres Brustzentrum,
Evang. Kliniken Essen-Mitte

Stahl, Prof. Dr. med. Michael
Klinik für Internistische Onkologie und Hämatologie mit integrierter Palliativmedizin, Evang. Kliniken Essen-Mitte

de Witte, Bart
Hippo AI Foundation

RADIKALE OFFENE INNOVATION - Bart de Witte

Wie vermeiden wir digitale Monopole? Laut Bart de Witte tötet man Einhörner mit offenen Eco-Systemen und Radikaler Offener Innovation.

In seinem beeindruckenden Vortrag verdeutlicht Bart de Witte, dass die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft Europas in Zukunft nur dann gesichert werden kann, wenn das Potenzial offener Innovationsansätze genutzt wird. Nach Bart de Witte ist der freie Fluss von Informationen sogar unerlässlich für die Demokratie und unsere Gesellschaft.

Er gibt Einblicke, wie er mit seiner eigenen Open-Source-Bewegung für Künstliche Intelligenz in der Medizin – gemeinsam mit Patienten – eine nachhaltigere Zukunft gestaltet, die sowohl den Interessen der Gesellschaft als auch der Wirtschaft dienen.

Das Auditorium erhält Antworten auf Fragen wie „Was gewinnen wir, wenn wir zusammenarbeiten?“, „Welche Wertschöpfungspotenziale bekommt man durch Öffnung?“ oder „Wo liegt die Wertschöpfung, wenn man Wissen und Daten teilt?“

Bart de Wittes Beispiele brechen dabei durchaus mit alten Dogmen und überzeugen das Publikum vom Mehrwert einer Kultur des Teilens und Öffnens.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

TERMIN
Mittwoch, 1. Dezember 2021

ORT
Ruhrturm
Huttropstr. 60, 45138 Essen
www.ruhrturm.de

- Geplant als reine Präsenz-Veranstaltung
- Natürlich gemäß allen geltenden Covid-19-Vorgaben

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Andreas du Bois
Priv.-Doz. Dr. med. Philipp Harter
Klinik für Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie
Prof. Dr. med. Sherko Kümmel
Klinik für Senologie/Interdisziplinäres Brustzentrum
Prof. Dr. med. Michael Stahl
Klinik für Internistische Onkologie und Hämatologie mit integrierter Palliativmedizin
Evang. Kliniken Essen-Mitte

ORGANISATION, INFORMATION, VERANSTALTER
Jörg Eickeler
Beratung ▪ Organisation ▪ Veranstaltung
Neanderstr. 20, 40233 Düsseldorf
Tel. 0211/3033224, Fax 0211/3033554
info@eickeler.org, www.eickeler.org

VERANSTALTUNGS-WEBSITE
www.best-of-europe.de

TEILNAHME, ANMELDUNG
Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Plätze sind limitiert. Anmeldung über die Website: www.best-of-europe.de oder mit dem (umseitigen) Formular oder (formlos) per E-Mail: service@eickeler.org
Bitte geben Sie Name, Anschrift und Kontakt an.

ZERTIFIZIERUNG
CME-Punkte beantragt